

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Sonntag, den 3. Mai 1908, abends 7 Uhr:

Gesamt-Gastspiel des Wiener Operetten-Ensembles

unter persönlicher Leitung des Direktor Miksa Préger.

Ein Walzertraum

Operette in 3 Akten von Felix Dörmann und Leopold Jacobson. Musik von Oscar Straus
In Wien am k. k. priv. Carl-Theater 400, in Berlin za. 150 Aufführungen.
In Szene gesetzt von Direktor Miksa Préger. Dirigent: Hugo Bryk.

Personen:

Joachim XIII., regierender Fürst von Flausenthurm	Berthold Rosé
Prinzessin Helene, seine Tochter	Jenny Door
Graf Lothar, Vetter des Fürsten	Paul Guttman
Leutnant Niki	Carl Meister
Leutnant Montschi	Sigfried Grüner
Friederike von Justerburg, Oberkammerfrau	Rosa Reitinger
Wendolin, Hausminister	Carl Reichel
Sigismund, der Leiblakai	Ernst Einer
Franzi Steingruber, Dirigentin einer Damenkapelle	Mila Thoren
Die Tschinellenfifi) Mitglieder der Damen-	Elly Lorenz
Annerl, Geigerin) kapelle	Lola Adler

Hofstaat, Hofgesinde, Ehrenjungfrauen, österreichische Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle. Ort der Handlung: Fürstentum Flausenthurm. Der erste Akt spielt im Empfangssaal des Fürsten Joachim, der zweite Akt in einem Gartensalon, der dritte Akt bei Fürst Joachim.

Die vorkommenden Tänze arrangiert und einstudiert v. Direktor Miksa Préger.

Im 2. Akt: **Eine echte Wiener Damenkapelle (11 Damen)**

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Die neuen Kostüme von Obronski, Impekoyen & Co., Berlin; die Original-Dekorationen von Lodder & Co., Frankfurt a. M.; die österreichischen Uniformen aus dem Hofatelier Tiller & Co., Budapest.

Kassenöffnung und Einlass 6 $\frac{1}{4}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 10 Uhr.

Preise der Plätze (einschliesslich Billettsteuer)	
Proszeniumsloge Mk. 8,—	Parkettloge die ersten Reihen Mk. 4,—
I. Rang-Balkon die ersten 3 Reihen " 6,—	Parkettloge die hinteren Reihen " 3,50
I. Rang-Balkon die hinteren Reihen " 5,—	Parkett " 4,—
I. Rang-Mittelloge die ersten 2 Reihen " 5,—	II. Rang-Balkon die ersten 2 Reihen " 2,50
I. Rang-Mittelloge die hint. Reihen " 4,—	II. Rang-Balkon die hinteren Reihen " 2,—
I. Rang-Seitenloge die ersten Reihen " 4,—	II. Rang-Seitenloge die ersten Reihen " 2,—
(ausser Loge 1, 2, 3, 4) " 4,50	II. Rang-Seitenloge die hint. Reihen " 1,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste " 4,—	II. Rang-Proszeniums-Loge " 1,50
Reihe, 5—15 u. 6—16 zweite Reihe " 4,—	Sitzparterre " 1,50
I. Rang-Seitenloge 1. und 2. Platz " 4,—	Stehtparterre " 1,—
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. " 3,50	Galerie " 0,50
Platz 3. u. 4. sowie dritte Reihe " 3,50	

Für telephonische Billettbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlasskarten findet morgens von 10 bis 1 Uhr, an der Tageskasse des Stadttheaters statt mit Ausnahme von Parterre- und Galerikarten, die an der Galerikasse (Parterrekarten vormittags von 10 bis 1 Uhr, Galerikarten von 11 bis 1 Uhr) verkauft werden.

Montag, den 4. Mai 1908: **Ein Walzertraum.**

Programm pro Stück 10 Pfg.

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-Säuerling gegen Nieren-, Harn- und Blasenleiden, Gicht und Diabetes.
Tafelwasser, bekömmlichstes Erfrischungsgetränk Hauptniederlage: Chr. Unkelbach, Karplatz 21, Telephon Nr. 129.

Matthaei

Schadowstr. 36, Telephon 591

Frühjahrs-Neuheiten

in

Damen-Konfektion

Kleiderstoffen

Teppichen, Gardinen

Ausstattungs-Artikeln

Betten, Weisswaren etc.

Eigene Ateliers zur Anfertigung eleganter Damen-Garderoben.

Burgtorff & Kirchner

Irrigatoren

Altermann & Schweigmann

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 4874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

— Jahres-Abonnements —

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^{1/2}

Gardinen
 Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Zu vergeben

Carl Maria von Weber, der die Kabalen des Theaterlebens herzlich satt hatte, schrieb von London in einem Briefe an seine Gattin in Dresden sechs Wochen vor seinem Tode Folgendes: „Man erwartet mich den Sommer über in Berlin, den „Oberon“ selbst wieder aufzuführen. Doch nein! Ich wüsste nicht, was mich dazu bewegen könnte. Ruhe, Ruhe ist jetzt mein einziges Feldgeschrei und soll es wohl für lange bleiben. Ich habe all das Kunstgetreibe so satt, dass ich keine grössere Herrlichkeit kenne, als wenn ich ein Jahr ganz unbemerkt als Schneider leben könnte, meinen Sonntag hätte, einen guten Magen und heiteren, ruhigen Sinn.“

Des Lebens Unverstand mit Wehmut zu geniessen. — Dieses bekannte Prototyp eines Satzes voll blühenden Unsinn stammt von dem Wiener Komiker Scholz. Der Spruch des alten Scholz, mit welchem er tragische Bühnenhelden ironisierte, lautet vollständig also: „Wenn sich der Schwäche Kraft in der Erreichung dunkler Ziele hat gesondert, und wie auch des Gelingens Huld erwärmender Nachsicht dünkt, so ist dennoch des Strebens zaghaft Spiel, in banger Schüchternheit der Gewährung, des Lebens Unverstand mit Wehmut zu geniessen, die Ehre gehabt zu haben.“



Taschenfahrplan
 für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
 die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:
 in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,
 Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
 Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern
 & Lehneking, Blumenstr. 5, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions - Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
 Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
 Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
 August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
 Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
 Herm. Feldpausch
 Fernspr. Nr. 576
- Immermannstrasse 62**
 Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
 Wwa. G. Wirminghaus
 Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
 Mart. Tepler
- Wehrhahn 45**
 Jakob Peters Fernspr. Nr. 655
- Wilhelmsplatz 9**
 Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851

Düsseldorfer
General-Anzeiger

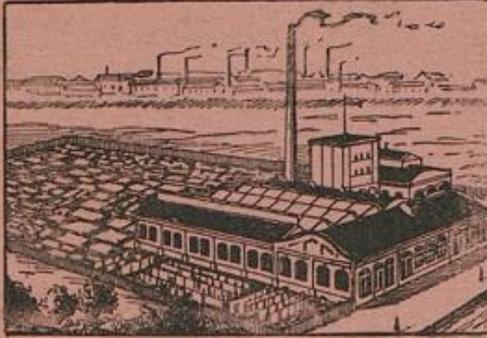


Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
 Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
 Heinr. Pilger, Mittelstr. 242
- Duisburg**
 Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
 Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
 H. Klevenhausen, Kölnerstr. 62
 (Ecke Schulstr.)
- Hilden**
 Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
 J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
 E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
 Wwa. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
 H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
 M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
 S. Thoenes, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
 Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
 H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
 und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
 J. Weber, Hauptstr. 140



Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwascherei und mechanische Plätterei.

Rudolf Mast

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)

Einladung zum Abonnement

Die Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1908 bis 31. März 1909 kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— "
Für eine Familie	25,— "
Zusatzkarten à Person	6,— "
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder	3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldgefälligst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	4 1/2 Uhr	Bären	5 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	4 3/4 "	Raubtiere	6 "
	Pelikane u. Möven	5 "		

J. BISEGGER-KÜHN

KASERNENST. 11 ECKE GRABENSTR.

HERRENHÜTE DAMENHÜTE

SCHIRME □ STÖCKE □□

Pelzwaren Aufbewahrung.



Zu vergeben

Aug. Ressing

Schwanenmarkt 24

Fernruf 2084

Brillantschmuck | Silberwaren

Goldwaren | Uhren

In jedem Genre

Kunstgewerbliches Atelier

Engl. Sprach-Institut

L. Sweet, Steinstr. 98

Unterricht, Uebersetzungen,
 — schriftl. Arbeit. —

Wilh. Berns Düsseldorf

Friedrichstr. 8 Schirmfabrik Friedrichstr. 8

Eigenes Fabrikat ♦ Eigenes Fabrikat
 Grosses Lager in Schirmstoffen zum Ueberziehen in allen Preislagen
 Auf Wunsch in einer Stunde. Unterstöcke einsetzen 60 und 75 Pfg.
 Reparaturen billigst.

Auf neue Schirme 10 Prozent Rabatt.
 Grosses Lager in Herren- und Damenmode-Artikeln, sowie Strumpfwaren, Unterzeugen etc. etc. Mässige Preise.

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Hotel Royal Vornehmstes Haus am Hauptbahnhof verbunden mit

ff. Wein-Restaurant Soupers ab 6 Uhr und nach Schluss der Theater

Anerkannt prima Küche

Telephon 7535, 7536

Direktor: A. Blehler

Zu vergeben

Zu vergeben.

Zu vergeben

Rheinisches Tapetenhaus

Fausel & Co., G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5 DÜSSELDORF Schadowplatz 3-5

Grösstes Spezial-Tapetenhaus

Deutschlands

Erlesenste Auswahl Tapeten, Wandspannstoffe, Lincrusta

Verkaufsstellen { Schadowplatz 3-5
Kasernenstrasse 27 bei Paul Braess
Königsallee 36 bei Alwin Schneider & Königs

Düsseldorfer Stadttheater

Täglich:

➔ Gastspiel des Wiener Operetten-Ensembles ➔
Ein Walzertraum

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt nach Derendorf bereit.

Eleganteste Damenhüte

Königsallee 22 Martin Tarrasch Königsallee 22

Vornehmstes Genre

Civile Preise



SINALCO

Alkoholfrei! ♦ Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

Moderne
Leihbibliothek
Einstellung von
Neuerscheinungen sofort nach
Ausgabe
Monatsabonnement 1 Mark
umlasse täglich o Eintritt jederzeit
Müllern & Lehneking
Schadowstrasse
vis-à-vis Café
Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.

Kohlen.
Koks, Brikets

Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
1a. Koks für Zentral-Heizungen

Parfümerie Frau Eugénie Bauer

Graf Adolfstr. 66 o. Telephone 5255
empfiehlt sämtliche deutsche und fran-
zösische Parfümerien und Toilette-
seifen, sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
Nagelpflege.
Grosse Auswahl in ff. Wiener
Lederwaren.

Wilhelm Krausen

Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
1a. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
Unter grösster Garantie für saubere Ab-
füllung in Flaschen direkt zu beziehen
von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu
Abteilung für Flaschenbier
Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps

Juwelkaffee

Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Zu vergeben.

Rheinisches Tapetenhaus

Fausel & Co., G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5 DÜ

Spezial-

Erlesenste Auswahl Ta

Verkaufsstellen

Sch
Kas
Kön

Düsseldorf

Gastspiel des Wie
Ein Wa

Während der Hauptpausen wird
Nach Schluss der Vorstellung
der Kunsthalle zur Fahrt nach
und zum Zoolog. Garten und
nach De

Eleganteste

Königsallee 22 Martin

Vornehmstes Genre



SIN

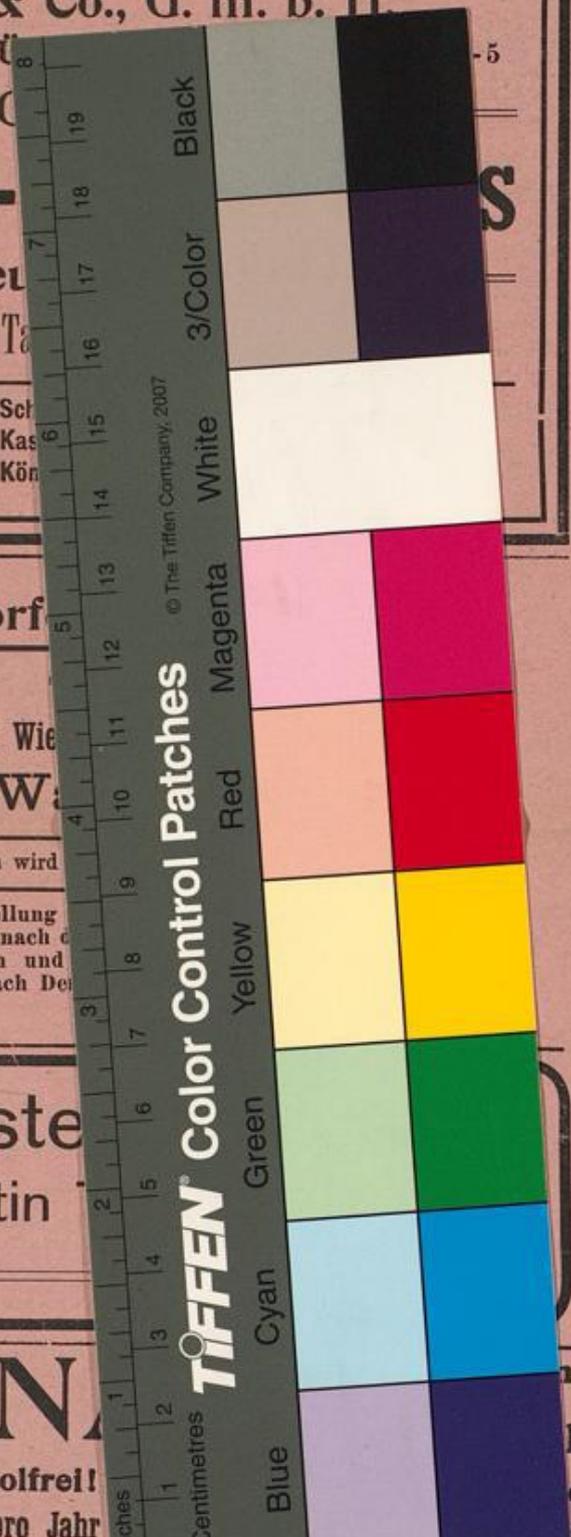
Alkoholfrei!
Verkauf pro Jahr

Moderne
Leihbibliothek
Einstellung von
Neuerscheinungen sofort nach
Ausgabe
Monatsabonnement 1 Mark
Umlauf täglich o. Eintritt jederzeit
Müllern & Lehneking
Schadowstrasse
vis-à-vis Café
Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen.
Koks, Brikets
Ferspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
Ia. Koks für Zentral-Heizungen

**Parfümerie
Frau Eugénie Bauer**
Graf Adolfstr. 66 o. Telephon 5255
empfiehlt sämtliche deutsche und fran-
zösische Parfümerien und Colletteisen,
sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
Nagelpflege.
Grosse Auswahl in ff. Wiener
Lederverwaren.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
Ia. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
Unter grösster Garantie für saubere Ab-
füllung in Flaschen direkt zu beziehen
von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu
Abteilung für Flaschenbier
Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Corneliusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps Juwelkaffee
Kiarta-Tee
Feinste Getränke

Überall erhältlich

Zu vergeben.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Str. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836